



Mitteilungsvorlage

MV0029/2023

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur		27.06.2023
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		29.06.2023
Hauptausschuss		04.07.2023
Stadtverordnetenversammlung		11.07.2023

Einreicher: Bürgermeister
vorgelegt von: **Fachdienst III/2 Schule und Sport**

Betreff: Mitteilung zur Abrechnung des Projektes Neubau Beachvolleyball-Anlage an der Stadtsporthalle

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht zur Abrechnung des Projektes Neubau Beachvolleyball-Anlage an der Stadtsporthalle zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

1. Auftrag zur Berichterstattung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in seiner Sitzung am 15.06.2021 den Projektbeschluss (BV0079/2021) für die Errichtung der Beachvolleyball-Anlage gefasst. Unter Punkt 4 dieses Beschlusses wurde die Verwaltung der Stadt Hennigsdorf beauftragt, über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe und nach Abschluss der Baumaßnahme über die Projekt-abrechnung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

2. Planungen, Ausschreibungen und Vergaben

Über die Umsetzung der Freianlagenplanung, der Ausschreibung sowie die Vergabe des Gewerkes wurde in der Mitteilungsvorlage MV0024/2022 der Stadtverordnetenversammlung am 17.05.2022 berichtet.

3. Die Baudurchführung

Entsprechend dem Bauablaufplan im Zusammenhang mit der Sanierung der Stadtsporthalle wurde der Baubeginn für März 2022 vorgesehen und die Fertigstellung für Mai 2022 geplant. Jedoch war dies aus Bauverzögerungen der Sanierung der Stadtsporthalle und daraus resultierenden logistisch zu meisternden Platzproblemen auf dem Gelände sowie die Witterung in den Wintermonaten nicht realisierbar. Daher konnte der Baubeginn der Beachvolleyball-Anlage erst mit Fertigstellung der Sanierung der Stadtsporthalle Ende August erfolgen. Ende November 2022 wurde die Beachvolleyball-Anlage fertiggestellt und anschließend zur Nutzung freigegeben.

4. Kostenentwicklung

Im Projektbeschluss (BV0079/2021) wurden die Projektkosten über die Kostengruppen 500 und 700 nach DIN 276 mit 100.000,00 EUR beziffert. In der Gesamtheit lag der Stand der Kosten nach dem Ausschreibungsverfahren zunächst um ca. 13.500,00 EUR unter dem Stand der geplanten Kosten nach MV0024/2022. Während der Baumaßnahme wurde sich für eine feste Einfassung der Sandfläche aus Elastikrandsteinen entschieden. Ebenso wurde zusätzlich eine Containerstellfläche mit Container für die Einlagerung des Beachvolleyball-zubehörs für die witterungsbedingt feuchteren Monate bestimmt. Für die möglichst lange, unbeschwerte Nutzung der Anlage wurde die zusätzliche Beschaffung einer Abdeckung beauftragt.

Durch die vereinbarten Nachträge überstiegen nun die Auftragskosten die geplanten Kosten in der Kostengruppe 500 um 13.000,00 EUR.

Aufgrund von Mindermengen in der tatsächlichen Abrechnung übersteigen in der Kostenfeststellung die Kosten der Kostengruppe 500 die geplanten Kosten nur um 2.538,73 EUR. Durch die eingesparten Kosten in der Kostengruppe 700 von 8.166,28 EUR befindet sich die Gesamtheit der Kosten nach Kostenfeststellung mit 94.372,45 EUR im geplanten Kostenrahmen. Das Projekt wurde somit im geplanten Kostenrahmen abgeschlossen.

In Anlage 1 sind die Kosten nach Projektbeschluss (Kostenberechnung), nach Auftragswerten (Kostenanschlag) und der abschließenden Kostenfeststellung dargestellt.

5. Fertigstellung, bauaufsichtliche Freigabe, Inbetriebnahme

Die Baumaßnahme wurde 23.11.2022 fertig gestellt und die Nutzungsaufnahme der Anlage am 02.12.2022 gegenüber der Bauaufsichtsbehörde angezeigt.

Anlagen:

Anlage 1: Kostenaufstellung nach Kostengruppen DIN 276

Hennigsdorf, 08.06.2023

gez. Th. Günther
Bürgermeister